

Monographie:

„Dunkles zu sagen“: Deutschsprachige hermetische Lyrik im 20. Jahrhundert. Heidelberg: Winter 2011 (Studien zur historischen Poetik 9).

Aufsätze:

Weltlichkeit und Sterblichkeit als Bestimmungen des Daseins in Heideggers *Sein und Zeit*. In: Dimensionen praktischer Philosophie. Texte zur philosophischen Ethik und Anthropologie. Hrsg. v. Joachim Heil. London: Turnshare 2004 (Philosophische Reihe), S. 45-78.

Die Bedeutung des Ressentiments für Zarathustras Lehre vom Übermenschen. In: Friedrich Nietzsche – Zwischen Musik, Philosophie und Ressentiment. Hrsg. v. Volker Gerhardt/Renate Reschke. Berlin 2006 (Nietzscheforschung 13), S. 201-210.

Voraussetzungen und Aussageweisen ‚unverständlicher‘ Lyrik. Ein Vergleich nicht-hermetischer und hermetischer Textgestaltung am Beispiel Erich Arendt und Johannes Poethen. In: Textprofile intermedial. Hrsg. v. Dagmar von Hoff/Bernhard Spies. München: Meidenbauer 2008 (Kontext 6), S. 261-283.

Irrwege als Wege des Erzählens bei Ingeborg Bachmann und Ilse Aichinger. In: Irrwege – Zu Ästhetik und Hermeneutik des Fehlgehens. Hrsg. v. Matthias Däumer/Maren Lickhardt/Christian Riedel/Christine Waldschmidt. Heidelberg: Winter 2010 (Studien zur historischen Poetik 5), S. 213-232.

Zwischen Ideologie und Kritik: Stil als Objekt von Zuschreibungen. In: Textprofile stilistisch. Beiträge zur literarischen Evolution. Hrsg. v. Ulrich Breuer/Bernhard Spies. Bielefeld: Transcript 2011 (Mainzer Historische Kulturwissenschaften 8), S. 189-214.

‚Simulatio‘ als Wert des dichterischen Ausdrucks bei Robert Gernhardt und Paul Celan. In: Mimesis, Mimikry, Simulatio. Tarnung und Aufdeckung in den Künsten vom 16. bis zum 21. Jahrhundert. Festschrift für Erwin Rotermund. Hrsg. v. Hanns-Werner Heister/Bernhard Spies. Berlin: Weidler 2013 (Musik / Gesellschaft / Geschichte, Bd. 6), S. 481-497.

Destruierte Sinnträger und Illustration dichterischer Potentiale. Zur Verwendung mythischer Bilder in Erich Arendts Gedichten. In: Variable Konstanten. Mythen in der Literatur. Hrsg. v. Katarzyna Jaśtał/Agnieszka Palej/Anna Dąbrowska/Paweł Moskała. Dresden; Wrocław: Neisse; ATUT 2011, S. 329-336.

In einer stark erweiterten Fassung ist der Beitrag erschienen als: Dichterische Infragestellung und Bekräftigung von Sinnmöglichkeiten: Mythische Bilder in Gedichten nach 1945. In: Odysseus / Passagiere. Über Selbstbestimmung und Determination in Literatur, Medien und Alltag. Hrsg. v. Simone Schröder/Ulrike Weymann/Martin Widmann. Würzburg: Königshausen & Neumann 2011, S. 85-100.

Komik und Affirmation. Die (Selbst-)Aufhebung des Zeitstücks in Peter Hacks' Komödie *Numa*. In: Heitere Spiele über den Ausgang der Geschichte. Peter Hacks und die Komödie im Kalten Krieg. Vierte wissenschaftliche Tagung der Peter-Hacks-Gesellschaft. Hrsg. v. Andrea Jäger. Berlin: Aurora 2012 (Schriftenreihe der Peter-Hacks-Gesellschaft), S. 97-115.

Christoph Martin Wielands Schriften zur Französischen Revolution: Die Wertschätzung des intellektuellen Urteils in der politischen Debatte. In: *Literatur für Leser* 36 (2013) Heft1/2, S. 51-64.

Das ‚Endliche‘ im Kontrast mit der Idee. Die Realität als Teil des komischen Widerspruchs bei Jean Paul. In: *Witz und Wirklichkeit. Komik als Form der ästhetischen Weltaneignung*. Hrsg. v. Carsten Jakobi/Christine Waldschmidt. Transcript 2015, S. 211-240.

The tension between idea content and narrative form: example as a narrative structure in Enlightenment literature. [Erscheint voraussichtlich 2015 im Tagungsband: *Narrative Concepts in the Study of Eighteenth-Century Literature*. Ed. by Aino Mäkikalli/Liisa Steinby.]

„Lesend / von deinem Tod her“: Moralische Verbindlichkeit, Vereinnahmung und Kritik in den Celan-Gedichten Erich Frieds und Erich Arendts. [Erscheint im Tagungsband: *Celan-Referenzen: Prozesse einer Traditionsbildung in der Moderne*. Hrsg. v. Natalia Shchyhlevska/Christine Waldschmidt, Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht 2015.]

Herausgeberschaften:

Irrwege – Zu Ästhetik und Hermeneutik des Fehlgehens. Hrsg. zus. mit Matthias Däumer, Maren Lickhardt, Christian Riedel. Heidelberg: Winter 2010 (Studien zur historischen Poetik 5).

Witz und Wirklichkeit. Komik als Form der ästhetischen Weltaneignung. Hrsg. zus. mit Carsten Jakobi. Bielefeld: Transcript 2015 (Mainzer Historische Kulturwissenschaften 23).

Geschichtstransformationen. Medien, Verfahren und Funktionalisierungen historischer Rezeption. Hrsg. zus. mit Sonja Georgi, Julia Ilgner, Isabell Lammel, Cathleen Sarti. Bielefeld: Transcript 2015 (Mainzer Historische Kulturwissenschaften 24).

Celan-Referenzen: Prozesse einer Traditionsbildung in der Moderne. Hrsg. zus. mit Natalia Shchyhlevska. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht [erscheint voraussichtlich 2015].

Handbuch-Artikel:

Art. Todesfuge (Gedicht von Paul Celan, 1944/45). In: *Handbuch des Antisemitismus. Judenfeindschaft in Geschichte und Gegenwart*. Hrsg. v. Wolfgang Benz Bd. 7: Literatur, Film, Theater und Kunst. Berlin u.a.: de Gruyter/Saur 2015, S. 493-496.

Art. Friedrich Dürrenmatt. In: *Meilensteine der Weltliteratur. Von der Aufklärung bis in die Gegenwart*. Hrsg. v. Dieter Lamping. Stuttgart: Kröner 2015 (Kröners Taschenausgabe 417), S. 523-529.

Rezensionen und Ähnliches:

Rezension zu: „Die besten Bissen vom Kuchen“. Wilhelm Raabes Erzählwerk: Kontexte, Subtexte, Anschlüsse. Hrsg. v. Søren R. Fauth/Rolf Parr/Eberhard Rohse. Göttingen: Wallstein 2009. In: *Arbitrium* 29 (2011) Heft 1, S. 84-88.

Referat zu: Frauke Berndt: Poema / Gedicht. Die epistemische Konfiguration der Literatur um 1750. Berlin, Boston: De Gruyter 2011 (Hallesche Beiträge zur Europäischen Aufklärung 43). In: *Germanistik* 52 (2011) Heft 3-4, S. 740.

Rezension zu: Mattias Pirholt: Metamimesis. Imitation in Goethe's *Wilhelm Meisters Lehrjahre* and Early German Romanticism. Rochester, New York: Camden House 2012 (Studies in German Literature, Linguistics, and Culture). In: *Athenäum* 23 (2013), S. 231-235.